

Zeitschrift: PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: - (2006)
Heft: 1: Ein gutes Leben für alle

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Foto: Dynamis Graphics

Ein gutes Leben für alle

Das Wort von den «reichen Alten» zeichnet ein falsches Bild der Wirklichkeit. Doch zum Glück herrscht hierzulande auch keine Altersarmut mehr. Ein möglichst gutes Leben für alle Menschen im Alter muss kein Wunschtraum bleiben.

Vor bald 90 Jahren wurde die Stiftung Pro Senectute gegründet, um einen Beitrag gegen die zu jener Zeit weit verbreitete Altersarmut zu leisten. Damals gab es

noch keine AHV und kein Pensionskassenobligatorium. Seither hat sich vieles verändert: Die Altersarmut konnte dank Sozialversicherungen und Sozialstaat erfolgreich bekämpft werden. Trotzdem gibt es immer noch finanziell schwierige Situationen – beispielsweise dann, wenn jemand ins Pflegeheim gehen muss. Der Kampf für die materielle Sicherheit im Alter ist noch nicht zu Ende. Es hängt vom politischen Willen und der Solidarität zwischen den Generationen ab, ob

dieser Kampf auch in Zukunft erfolgreich geführt werden kann.

Pro Senectute hat sich seit ihrer Gründung dafür eingesetzt, dass niemand Angst vor finanzieller Not im Alter haben muss. Denn wer keine Angst hat, lebt in der Regel auch besser. Wer von Sorgen um die eigene Existenz einigermaßen frei ist, kann sich um anderes und andere kümmern. Davon soll in dieser Ausgabe des neu gestalteten *ps:info* die Rede sein.